

Pressemitteilung.

Integrationsprojekt Change Makers

Gelebte Diversität - Schöck unterstützt beim Berufseinstieg

Baden-Baden, im Juli 21 - Die Schöck AG engagiert sich als Partnerunternehmen beim Programm Change Makers und unterstützt Geflüchtete beim Berufseinstieg in den deutschen Arbeitsmarkt. Das Integrationsprojekt ist eine Initiative des Non-Profit Sozialunternehmens Social-Bee und der SAP. Anfang Juli startete der aus Syrien stammende Inmar Shamoun in der IT-Abteilung bei Schöck in Baden-Baden.

Im Rahmen des Ausbildungsprogramms Change Makers werden 25 Geflüchtete mit akademischem Hintergrund im IT-Bereich in einer dreimonatigen digitalen Intensivschulung zu zertifizierten SAP-Consultants qualifiziert. Zur Ausbildung gehört eine zweiwöchige Projektphase, in der die Bewerber das Arbeitsumfeld bei ihrem zukünftigen Arbeitgeber kennenlernen. Anschließend besteht die Möglichkeit einer Einstellung durch die teilnehmenden Partnerunternehmen.

Förderung von Hard- und Softskills

In einem Recruiting-Prozess werden die Teilnehmer für das Change Maker Projekt ausgewählt, das ihnen die Chance auf eine berufliche Zukunft im IT-Bereich eröffnet. Im Laufe von drei Monaten wird ihnen nicht nur das erforderliche SAP-Fachwissen vermittelt, sie werden auch in ihrer persönlichen Entwicklung gefördert und trainieren wichtige Softskills, um für die Anforderungen der deutschen Arbeitswelt fit zu werden.

Nach einem erfolgreich durchlaufenen Change Maker Programm, einem digital durchgeführten Bewerbungsgespräch und zwei Projektwochen startete der aus Syrien stammende Inmar Shamoun seine Anstellung bei Schöck. „Ich bin sehr froh, dass ich an diesem Projekt teilnehmen konnte. Weit über das SAP-Wissen hinaus, habe ich in diesen drei Monaten auch sehr viel für mich persönlich gelernt. Ich freue mich, jetzt offiziell in der IT-Abteilung bei Schöck zu arbeiten“, sagt Inmar Shamoun.

Bereicherung fürs Unternehmen

Für Mike Bucher, Vorstandsvorsitzender von Schöck, war es keine Frage, sich zu engagieren, als er von den Change Makers erfuhr: „Es ist ein tolles Projekt, weil es Geflüchteten die Chance eröffnet, ihre Talente zu nutzen und beruflich in Deutschland anzukommen. Gleichermaßen sehen wir die Teilnahme als Bereicherung für unser Unternehmen. Wir bieten nicht nur Chancen, wir nutzen auch die Chancen einer sich wandelnden Gesellschaft. Vielfalt ist die Grundlage für Kreativität, aus der Innovation entsteht – das wissen wir aus Erfahrung, das leben wir und dafür engagieren wir uns.“ Soziales Engagement hat bei dem weltweit agierenden Familienunternehmen Tradition. So hat Schöck selbst zwei Stiftungen gegründet, die Eberhard-Schöck-Stiftung und die Schöck-Familien-Stiftung, die vielfältige schulische und berufliche Ausbildungsprojekte auch auf internationaler Ebene fördern.

Weitere Informationen unter www.schoeck.com.

Bildunterschrift

[Schöck PM Change-Makers]



Integrationsprojekt Change Makers: Mike Bucher, Vorstandsvorsitzender von Schöck (rechts), begrüßt Inmar Shamoun als neuen Mitarbeiter in der IT-Abteilung bei Schöck in Baden-Baden.

Foto: Schöck AG

Ihre Fragen beantworten gern:

Ansel & Möllers GmbH

Christine Schams
König-Karl-Straße 10
70372 Stuttgart
Tel.: 0711 – 92545-284

E-Mail: c.schams@anselmoellers.de